



---

Jahresabschluss 31.12.2024

FN 116695k

---

FIRMA

MLINE Vertriebs- und Produktions GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung mittel

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

31.10.2025

UNTERZEICHNET VON

Rudolf Happl, geb 27.05.1966

am 30.09.2025

Walter Wiedey, geb 05.11.1976

am 30.09.2025

PRÜFWERT: 06b22082b42f9fa71c820b1df496ca17

## Bilanz

	in EUR	Vorjahr in TEUR
<b>AKTIVA</b>	<b>21.515.417,02</b>	<b>20.370</b>
<b>Anlagevermögen</b>	<b>3.665.405,41</b>	<b>3.481</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>24.892,98</b>	<b>42</b>
<b>Sachanlagen</b>	<b>253.000,50</b>	<b>276</b>
Bauten	34.413,85	25
Betriebs- und Geschäftsausstattung	218.586,65	251
<b>Finanzanlagen</b>	<b>3.387.511,93</b>	<b>3.162</b>
Anteile an verbundenen Unternehmen	12.501,00	13
Beteiligungen	7.000,00	7
Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	3.358.503,85	3.133
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	9.507,08	10
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>17.665.177,92</b>	<b>16.717</b>
<b>Vorräte</b>	<b>7.970.631,85</b>	<b>1.865</b>
<b>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>8.694.505,31</b>	<b>12.786</b>
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	41.201,58	1
Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	161.515,91	0
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	8.491.787,82	12.785
<b>Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</b>	<b>1.000.040,76</b>	<b>2.067</b>
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>137.561,33</b>	<b>123</b>
<b>Aktive latente Steuern</b>	<b>47.272,36</b>	<b>49</b>
<b>PASSIVA</b>	<b>21.515.417,02</b>	<b>20.370</b>
<b>Eigenkapital</b>	<b>11.811.950,40</b>	<b>9.330</b>
<b>eingefordertes Stammkapital</b>	<b>2.106.258,00</b>	<b>2.106</b>
Stammkapital	2.106.258,00	2.106
davon eingezahlt	2.106.258,00	2.106
<b>Gewinnrücklagen</b>	<b>210.625,80</b>	<b>211</b>
<b>Bilanzgewinn</b>	<b>9.495.066,60</b>	<b>7.013</b>
davon Gewinnvortrag	7.013.146,75	4.898
<b>Rückstellungen</b>	<b>1.664.373,31</b>	<b>1.440</b>
<b>Rückstellungen für Abfertigungen</b>	<b>190.552,36</b>	<b>180</b>
<b>laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest</b>	<b>1.473.820,95</b>	<b>1.261</b>
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>8.039.093,31</b>	<b>9.600</b>
<b>davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr</b>	<b>726.083,27</b>	<b>741</b>
<b>Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen</b>	<b>2.996.189,69</b>	<b>3.955</b>
<b>laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest</b>	<b>5.042.903,62</b>	<b>5.645</b>

**Gewinn- und Verlustrechnung**

in EUR

Vorjahr in TEUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

<b>Rohergebnis</b>	<b>7.707.110,44</b>	<b>7.129</b>
<b>sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>921.904,03</b>	<b>1.006</b>
Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	4.854,50	31
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0,00	3
übrige	917.049,53	972
<b>Personalaufwand</b>	<b>-2.549.139,17</b>	<b>-2.212</b>
Löhne	-186.186,95	-183
Gehälter	-1.852.459,06	-1.548
soziale Aufwendungen	-510.493,16	-481
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-38.749,33	-57
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-471.743,83	-407
<b>Abschreibungen</b>	<b>-128.851,49</b>	<b>-128</b>
auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-128.851,49	-128
<b>sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>-2.889.401,77</b>	<b>-3.200</b>
davon Steuern, soweit sie nicht unter "Steuern vom Einkommen und vom Ertrag" fallen	-3.217,97	-4
<b>Zwischensumme - Betriebserfolg</b>	<b>3.061.622,04</b>	<b>2.595</b>
<b>Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens</b>	<b>214.153,03</b>	<b>253</b>
<b>sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	<b>22.026,99</b>	<b>16</b>
<b>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	<b>-125.731,26</b>	<b>-79</b>
<b>Zwischensumme - Finanzerfolg</b>	<b>110.448,76</b>	<b>190</b>
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>3.172.070,80</b>	<b>2.784</b>
<b>Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>	<b>-690.150,95</b>	<b>-669</b>
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>2.481.919,85</b>	<b>2.115</b>
<b>JAHRESÜBERSCHUSS</b>	<b>2.481.919,85</b>	<b>2.115</b>
<b>GEWINNVORTRAG AUS DEM VORJAHR</b>	<b>7.013.146,75</b>	<b>4.898</b>
<b>BILANZGEWINN</b>	<b>9.495.066,60</b>	<b>7.013</b>



## **1. BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE**

### **1.1. Allgemeine Grundsätze**

Die Bilanzierung, die Bewertung und der Ausweis der einzelnen Positionen des Jahresabschlusses werden nach den allgemeinen Bestimmungen der §§ 196 bis 211 UGB unter Berücksichtigung der Sondervorschriften für Kapitalgesellschaften der §§ 222 bis 235 UGB vorgenommen.

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit eingehalten. Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt.

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und eine Fortführung des Unternehmens unterstellt

Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohende Verluste wurden berücksichtigt.

Aufwendungen und Erträge sind unabhängig vom Zeitpunkt der Zahlung berücksichtigt.

### **1.2. Anlagevermögen**

#### **1.2.1. Immaterielle Vermögensgegenstände**

Die erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungskosten bewertet, die um die planmäßigen Abschreibungen vermindert sind. Die planmäßige Abschreibung wird linear vorgenommen; die Nutzungsdauern betragen 3 – 5 Jahre.

#### **1.2.2. Sachanlagen**

Die abnutzbaren Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten vermindert um die planmäßigen Abschreibungen bewertet. Die geringwertigen Vermögensgegenstände (Einzelanschaffungswert bis EUR 1.000,00) werden im Zugangsjahr voll abgeschrieben. Die planmäßige Abschreibung wird linear entsprechend der voraussichtlichen Nutzungsdauer vorgenommen; die Nutzungsdauer beträgt 4 – 10 Jahre. Von den Zugängen in der ersten Hälfte des Geschäftsjahres wird die volle Jahresabschreibung, von den Zugängen in der zweiten Hälfte wird die halbe Jahresabschreibung verrechnet. Außerplanmäßige Abschreibungen werden vorgenommen, wenn die Wertminderung voraussichtlich von Dauer ist.

### **1.2.3. Finanzanlagen**

Die Finanzanlagen werden zu Anschaffungskosten bewertet bzw. zum niedrigeren beizulegenden Wert. Wertpapiere des Anlagevermögens werden zu den Anschaffungskosten bzw. niedrigeren Börsenkursen zum Bilanzstichtag bewertet. Es wurden keine außerplanmäßigen Abschreibungen durchgeführt.

### **1.3. Vorräte**

Die Vorräte werden zum gleitenden Durchschnittspreis oder zum niedrigeren Einkaufswert zum Bilanzstichtag bewertet. Für schlechtgängige Ware wurde eine auf Basis einer Reichweitenanalyse ermittelte Wertberichtigung vorgenommen. Weiters erfolgt eine retrograde Abwertung einzelner Artikel.

### **1.4. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind mit dem Nennwert angesetzt. Im Fall erkennbarer Einzelrisiken wird der niedrigere beizulegende Wert angesetzt. Zur Berücksichtigung allgemeiner Kreditrisiken wird eine pauschal ermittelte Wertberichtigung von 2 % der Forderungen gebildet (im Vorjahr 2 %).

### **1.5. Aktive latente Steuern**

Die latenten Steuern wurden mit dem Körperschaftsteuersatz von 23 % berechnet.

### **1.6. Rückstellungen**

#### **1.6.1. Rückstellungen für Anwartschaften auf Abfertigungen**

Die Rückstellungen für Abfertigungen sind nach anerkannten finanzmathematischen Grundsätzen auf Basis eines Durchschnittzinssatzes von 1,96 % (im Vorjahr Stichtagsrechnungszinssatzes: 1,74 %), geplanten Gehaltssteigerungen von 3,5 % (im Vorjahr 2,5 %) und eines Pensionseintrittsalters von 65 Jahren bei Frauen und Männern (im Vorjahr 65) ermittelt. Fluktuationen wurden keine berücksichtigt. Bei dem Durchschnittzinssatz handelt es sich um den 7-jährige Durchschnittzinssatz für eine Laufzeit von 15 Jahren (Quelle Deutsche Bundesbank).

#### **1.6.2. Jubiläumsgeldrückstellungen**

Die Jubiläumsgeldrückstellungen werden nach anerkannten finanzmathematischen Grundsätzen auf Basis eines Durchschnittzinssatzes von 1,96 % (im Vorjahr Stichtagsrechnungszinssatzes: 1,74 %), geplanten Gehaltssteigerungen von 3,5 % (im Vorjahr 2,5 %) und eines Pensionseintrittsalters von 65 Jahren bei Frauen und Männern (im Vorjahr 65) ermittelt. Fluktuationen wurden keine berücksichtigt. Bei dem Durchschnittzinssatz handelt es sich um den 7-jährige Durchschnittzinssatz für eine Laufzeit von 15 Jahren (Quelle Deutsche Bundesbank). Der Aufwand aus der Veränderung der Rückstellung beträgt T EUR 6,6 (im Vorjahr T EUR 27,3).

### **1.6.3. Übrige Rückstellungen**

In den übrigen Rückstellungen werden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe und dem Grund nach ungewissen Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung erforderlich sind.

### **1.7. Verbindlichkeiten**

Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag unter Bedachtnahme auf den Grundsatz der Vorsicht angesetzt.

### **1.8. Währungsumrechnung**

Die Fremdwährungsforderungen/-verbindlichkeiten sind mit dem tagesaktuellen EUR/USD Bankkurs bewertet, wobei Kursverluste aus Kursveränderungen zum Bilanzstichtag mit dem Bankkurs von EUR/USD 1,039 (im Vorjahr 1,105) berücksichtigt werden.

### **1.9. Änderung der Bewertungsmethoden**

Es gibt keine Änderungen der Bewertungsmethoden.

## **2. ERLÄUTERUNGEN ZUR BILANZ UND ZUR GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG**

### **2.2. Erläuterungen zur Bilanz**

#### **2.2.1. Anlagevermögen**

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens und die Aufgliederung der Jahresabschreibungen nach einzelnen Posten sind im Anlagenspiegel (Anlage 1) dargestellt.

#### **2.2.2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**

Die Pauschalwertberichtigungen betragen T EUR 132 (Vorjahr: TEUR 251). Die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen enthalten Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.

#### **2.2.3. Aktive latente Steuern**

Die Differenzen der unternehmens- und steuerrechtlichen Wertansätze ergeben sich bei den Personalrückstellungen. Zum 31.12.2023 betragen die aktiven latenten Steuern € 48.892,02, zum 31.12.2024 € 47.272,37. Als Steuersatz werden 23 % verwendet.

#### **2.2.4. Eigenkapital**

Das Eigenkapital hat sich durch den Jahresüberschuss wieder wesentlich verbessert. In 2024 erfolgte keine Gewinnausschüttung. Vom Bilanzgewinn ist ein Teil in Höhe der aktivierten latenten Steuern nicht ausschüttbar.

#### **2.2.5. freie Rücklagen**

Diese ist die ehemalige gesetzliche Rücklage, die 2017 in die freie Rücklage umgebucht wurde.

#### **2.2.6. Rückstellungen**

Die sonstigen Rückstellungen beinhalten im Wesentlichen Rückstellungen für offene Urlaube (T EUR 354,5), Kundenretouren (T EUR 213,8), Rechts-, Prüfungs- und Beratungskosten (T EUR 27,0), Skonti (T EUR 22,0), Gewährleistung (T EUR 139,9). Die Jubiläumsgeldrückstellungen betragen T EUR 233,7 und die übrigen Personalkosten T EUR 483,9.

#### **2.2.7. Verbindlichkeiten**

sonstigen Verbindlichkeiten:

Diese beinhalten einen Betrag von M EUR 0,7, der vom Gläubiger nachrangig gestellt wurde. Der Betrag wird derzeit in Monatsraten von EUR 1.000 freiwillig zurückgeführt (somit weist ein Betrag von T EUR 678 eine Restlaufzeit von über 5 Jahren auf.)

Die sonstigen Verbindlichkeiten beinhalten Aufwendungen (Jahresabgrenzungen) in Höhe von T EUR 674.385,70, die erst 2025 (im Vorjahr: T EUR 546,1) zahlungswirksam werden.

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen beinhalten Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und Darlehen.

#### **2.2.8. Verpflichtungen aus der Nutzung von Sachanlagen**

Der Miet- und Leasingaufwand wird für das Geschäftsjahr 2025 voraussichtlich T EUR 169.573,08 (im Vorjahr T EUR 162,2) betragen, jener für die nächsten fünf Geschäftsjahre T EUR 847.865,40 (im Vorjahr T EUR 811,2).

### 2.3. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Darstellung der Gewinn- und Verlustrechnung erfolgt nach dem Gesamtkostenverfahren.

Die durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer, gegliedert nach Arbeitern und Angestellten,

beträgt:

	Geschäftsjahr Vorjahr	
Arbeiter	5	5
Angestellte	26	25
Lehrlinge	<u>0</u>	<u>0</u>
	31	30

Ab 2010 wurde eine steuerliche Gruppe mit einem Gesellschafter eingegangen. Der Gruppenvertrag sieht vor, dass falls positive/negative Ergebnisse an den Gruppenträger zugerechnet werden, eine positive/negative Steuerumlage in Höhe von 25 % (oder des jeweils geltenden Körperschaftsteuersatzes) des zugerechneten Ergebnisses berechnet wird. Die Mindeststeuern werden während des Bestandes der Gruppe vom Gruppenträger getragen.

### 3. SONSTIGE ANGABEN

#### 3.1. Organe der Gesellschaft

Im Geschäftsjahr waren folgende Mitglieder als Geschäftsführer tätig:

Herr Rudolf Happl  
Herr Walter Wiedey

An Beiratsmitglieder wurden im Geschäftsjahr Vergütungen von T EUR 0 bezahlt.

#### 3.2. Angaben zu den Beteiligungen

Es besteht eine Beteiligung an der MLine ascendeo GmbH, Lüneburg, zu 100 %. Der letzte vorliegende Jahresabschluss zum 31.12.2022 weist ein negatives Eigenkapital von T EUR 560 und einen Jahresfehlbetrag von T EUR 15 aus. An der weiteren Tochtergesellschaft PLAN M Ges.m.b.H. besteht eine Beteiligung von 28 %. Der letzte vorliegende Jahresabschluss zum 31.12.2023 weist ein negatives Eigenkapital von T EUR - 574 und einen Jahresfehlbetrag von T EUR 663 aus.

### **3.3. Wesentliche Ereignisse nach dem Abschlussstichtag, die weder in der Gewinn- und Verlustrechnung noch in der Bilanz berücksichtigt sind**

Nach dem Bilanzstichtag zum 31.12.2024 sind keine für die Gesellschaft wesentlichen Ereignisse eingetreten, die weder in der Gewinn- und Verlustrechnung noch in der Bilanz berücksichtigt sind.

### **3.4. Sonstige Erläuterungen**

Die Geschäftsführung schlägt vor, den Bilanzgewinn auf neue Rechnung vorzutragen.

Die Gesellschaft erhält von verbundenen Unternehmen Beratungsleistungen (z. B. im EDV-Bereich) zur Verfügung gestellt. An verbundene Unternehmen erfolgen Lieferungen, sonstige Leistungen und Finanzierungsleistungen. Für die Abschlussprüfung 2024 wurde ein Betrag von EUR 15.000 rückgestellt.

Wien, den 30.09.2025

Rudolf Happel e.h.

Walter Wiedey e.h.

## MLINE Vertriebs- und Produktions GmbH ENTWICKLUNG DES ANLAGEVERMÖGENS IM GESCHÄFTSJAHR VOM 1.1.2024-31.12.2024

	Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten				Stand zu Ende des Geschäftsjahres	gesamte (kumulierte) Abschreibungen Anfang	Zugang kumulierte Abschreibungen	Abgang kumulierte Abschreibungen	Umbuchungen	gesamte (kumulierte) Abschreibungen	Buchwert zum Ende des Geschäftsjahres	Buchwert Vorjahr
	Stand zu Beginn des Geschäftsjahres	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen								
<i>I. Immaterielle Vermögensgegenstände:</i>												
<i>1. Konzessionen, gewerbl. Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen</i>												
	429.987,20	18.705,02	0,00	0,00	448.692,22	387.680,22	36.119,02	0,00	0,00	423.799,24	24.892,98	42.306,98
<i>Immaterielle Vermögensgegenstände</i>	429.987,20	18.705,02	0,00	0,00	448.692,22	387.680,22	36.119,02	0,00	0,00	423.799,24	24.892,98	42.306,98
<i>II. Sachanlagen:</i>												
<i>1. Grundstücksgleiche Rechte u. Bauten einschl. Bauten auf fremden Grund Rechte und Bauten;</i>												
	114.514,42	16.294,20	0,00	0,00	130.808,62	89.344,57	7.050,20	0,00	0,00	96.394,77	34.413,85	25.169,85
<i>2. Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung</i>												
	859.674,08	65.771,68	42.986,00	0,00	882.459,76	608.556,43	85.157,18	29.840,50	0,00	663.873,11	218.586,65	251.117,65
<i>Sachanlagen</i>	974.188,50	82.065,88	42.986,00	0,00	1.013.268,38	697.901,00	92.207,38	29.840,50	0,00	760.267,88	253.000,50	276.287,50
<i>III. Finanzanlagen:</i>												
<i>1. Anteile an verbundenen Unternehmen</i>												
	12.501,00	0,00	0,00	0,00	12.501,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.501,00	12.501,00
<i>2. Ausleihungen an verbundenen Unternehmen</i>												
	570.000,00	0,00	0,00	0,00	570.000,00	570.000,00	0,00	0,00	0,00	570.000,00	0,00	0,00
<i>3. Beteiligungen des Anlagevermögens</i>												
	7.000,00	0,00	0,00	0,00	7.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.000,00	7.000,00
<i>4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht</i>												
	3.133.469,22	225.034,63	0,00	0,00	3.358.503,85	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.358.503,85	3.133.469,22
<i>5. Wertpapiere (Wertrechte)</i>												
	209.507,08	0,00	0,00	0,00	209.507,08	200.000,00	0,00	0,00	0,00	200.000,00	9.507,08	9.507,08
<i>Finanzanlagen</i>	3.932.477,30	225.034,63	0,00	0,00	4.157.511,93	770.000,00	0,00	0,00	0,00	770.000,00	3.387.511,93	3.162.477,30
<b>Anlagevermögen</b>	<b>5.336.653,00</b>	<b>325.805,53</b>	<b>42.986,00</b>	<b>0,00</b>	<b>5.619.472,53</b>	<b>1.855.581,22</b>	<b>128.326,40</b>	<b>29.840,50</b>	<b>0,00</b>	<b>1.954.067,12</b>	<b>3.665.405,41</b>	<b>3.481.071,78</b>